

Batterie leer und der T liegt auf der Nase

Beitrag von „Sierrakiller“ vom 4. Juni 2016 um 02:20

Hallo zusammen!!

Ich wusste nicht genau, wo ich es posten sollte, da es eigentlich sowohl bei Antrieb, Fahrwerk als auch bei Elektrik rein passen würde.

Folgendes ist passiert:

Ich wurde ein Opfer meines Kardanwellen- Mittellagers.

Darauf hin habe ich nach reichlicher Recherche (hier ein grosser Dank ans Forum!) den Ersatzdämpfer von KaWe Mila bestellt.

Da ich ungern das Auto nur zum hoch bzw. runterpumpen laufen lasse, habe ich das Auto in den EXTRA- Level gefahren und per Locktaste das Fahrzeug in den Wagenhebermodus versetzt. Nun hiess es aufs Ersatzteil warten, was meinem lieben Cabrio zu gute kam, da es endlich wieder mal ein bisschen öfter ausgeführt wurde.

Als ich nun endlich das ersatzteil in den Händen hielt ist mir aufgefallen, dass sich mein lieber T auf die Nase gelegt hat. Gut dachte ich, starten wir ihn eben und fahren ihn wieder hoch. PUSTEKUCHEN!!

Die Batterie hat es gerade noch (ca.) zwanzig Umdrehungen geschafft, dann war Ende.

Also Ladegerät an die Sonne und währenddessen den Ersatzdämpfer verbaut. Das geht im Übrigen tatsächlich relativ schnell.

Nach dem Laden hab ich dann mal die Fehlerspeicher ausgelesen, es waren nur Fehler aufgrund der Unterspannung vorhanden. Diese gelöscht und ab ging die Luzie wieder.

Bis jetzt alle Probleme gelöst!

"Was will der Typ denn dann jetzt?"

Wer oder was hat meine Batterie leer gezogen?? Und warum haben die Dämpfer vorne die Luft abgelassen?

Hat da jemand eine Idee? Batterie ist vom Oktober 2015, das Fahrzeug wird zwar sehr viel kurz bewegt, aber wann immer möglich auch schon mal etwas weiter und ab und zu auch lange Strecken.

Vielen Dank für Eure Tipps und ich werde mal den Ladezustand überwachen.

Laut VCDS MWB bringt die Lichtmaschine im Leerlauf 13,85V, das sollte zum Laden doch eigentlich ausreichen!?

Gute Nacht uns schöne Grüsse aus Zürich

Beitrag von „vailbeavercreek“ vom 4. Juni 2016 um 06:05

Zitat von Sierrakiller

Da ich ungern das Auto nur zum hoch bzw. runterpumpen laufen lasse,

Hallo...

Du machst komische Sachen !

Dämpfer leer:

Restdruckhalteventile kaputt

Leck irgendwo in der in der gesamten Luftversorgung

Kompressor (Kolbenringe) oder Relais kaputt

Druckblock macht durch Unterspannung "komische" Sachen

Unterspannung:

Der wird halt irgendwo Strom ziehen ua. wäre hier ein Dauerlauf des Kompressors denkbar (der sich dabei ganz nebenbei selbst zerstört hat und dies oft nur weil dass dazugehörige Relais "hängt"

oder die üblichen Verdächtigen dazu wie Türgriffe und Stge die nicht komplett abschalten....

Batterie komplett laden und dann mal alle obrigen Sachen kontrollieren..... sind ja alles Fehler die unmittelbar oder nach max. 2 Tagen erkennbar sind.....

Hoffe damit einige Denkanstöße gegeben zu haben....

Sg

Beitrag von „Sierrakiller“ vom 5. Juni 2016 um 02:09

Hallo zusammen

also am Luftfahrwerk und seinen Komponenten liegt es sicher nicht.

Er steht wie ne eins!

Also der Dicke!

Äh der Touareg! 😄

Dann kann ich ja erstmal davon ausgehen, dass es wirklich an der Unterspannung lag, dass das Fahrwerk gemacht hat, was es wollte. Mich wundert nur, dass er das macht ohne Zündung an.

Was mir beim Laden der Batterie, bzw. während dem Wechseln des Mittellagerdämpfers aufgefallen ist, dass da immer wieder ein Lüfter anfangen zu laufen.

Da ich die Batterie am Ladegerät hatte, dachte ich, das wäre ein Lüfter um die Batterie zu kühlen oder das Compartment zu belüften und hab mir da keine weiteren Gedanken dazu gemacht.

Heute in der Garage ist mir aber aufgefallen, dass der Lüfter immer wieder mal ankommt. Auch ohne Ladegerät und auch nach zwei Stunden Ruhezeit.

Was könnte das für ein Lüfter sein? Der zieht mir vermutlich auch die Batterie leer, die Sau!

Wer sachdienliche Hinweise zum Tatverdächtigen hat, darf sich hier gerne melden! (Auch per PN!)

Gute Nacht und vielen Dank fürs Helfen

Beitrag von „Sierrakiller“ vom 5. Juni 2016 um 07:05

Hallo nochmal!

Mir ist gerade eingefallen, dass ich seit diesem "Totalausfall" auch was positives zu berichten habe. 😄

Ich hab jetzt endlich diese hübsche kleine Anzeige fürs Fahrwerk in der MFA. Ich dachte die wäre bei mir irgendwie durch irgendwelche Software Updates rausprogrammiert und hab sie eigentlich auch gar nicht vermisst.

Nur immer drüber gewundert, wenn ich davon gelesen hab.

Wie bekomme ich eigentlich meine vorderen Fensterheber wieder dazu, automatisch bis ganz nach oben zu fahren? Das tun sie jetzt nämlich nicht mehr! 🙄

Danke schön und schönen Sonntag noch!

Beitrag von „coala“ vom 5. Juni 2016 um 10:13

Zitat von Sierrakiller

[...] Wie bekomme ich eigentlich meine vorderen Fensterheber wieder dazu, automatisch bis ganz nach oben zu fahren? Das tun sie jetzt nämlich nicht mehr! 🤖

[...]

Servus,

Scheiben ganz (oder zumindest ein gutes Stück) runterfahren, dann den Taster zum hochfahren der Scheiben gezogen lassen, bis sie die Endposition (zu) erreicht haben und noch etwa 1 Sekunde warten bis der Taster losgelassen wird.

Grüße

Robert

P.S.: Ich würde mich nicht unter ein luftgefedertes Fahrzeug zwecks einer Reparaturmaßnahme legen, ohne es mit vier Unterstellböcken gegen plötzliches Absenken zu sichern.

Beitrag von „Sierrakiller“ vom 5. Juni 2016 um 10:47

Hallo Robert,

vielen Dank für den Tip, da werde ich nachher gleich Mal ausprobieren, ob ich die Fensterheber wieder programmiert bekomme.

Ich würde mich natürlich auch niemals unter ein nicht abgesichertes Auto legen!! Das wäre ja völlig 🤖👉! 🤖

Kennt jemand diesen Lüfter, der da ständig läuft? Ist ja wohl nicht Normalzustand. Oder?

Schönen Sonntag!

Beitrag von „Arndt“ vom 5. Juni 2016 um 11:05

Kann es vielleicht sein, dass der Wagenhebermodus irgend etwas stark stromverbrauchendes aktiviert?

Beitrag von „coala“ vom 5. Juni 2016 um 11:15

Servus Arndt,

glaube ich eher nicht, aus gegebenem Anlass durfte mein letzter 7L schon derart gefesselt einige Tage auf der Hebebühne verbringen und da gab es keine Komplikationen, obwohl keine Ladegerät angeschlossen war. Die Sache mit dem mittendrin anspringenden Lüfter gibt mir eher zu denken, nach einiger Standzeit darf da nichts mehr selbstständig anlaufen, das ist m.E. nicht normal.

Grüße
Robert

Beitrag von „Janni“ vom 5. Juni 2016 um 14:27

Welcher Lüfter ist es denn? Hast du ein Solarschiebedach?

Beitrag von „Sierrakiller“ vom 5. Juni 2016 um 18:01

Hallo zusammen!!

Nein, ein Solarschiebedach ist nicht vorhanden!

Der Lüfter scheint eher im Motorraum angesiedelt zu sein. Ich dachte schon, es könnte der Zuheizler sein, der ist aber schon seit ewigen Zeiten locked, ich vermute wegen Kurzstreckenbetrieb ist er verrusst.

Sitzt irgendwo in der Nähe der Spritzwand beim CASA ein Lüfter? Oder vielleicht unterm/hinterm Armaturen Brett? Wobei ich mir einbilde dass der Lüfter lauter wäre, wenn ich die Motorhaube offen habe.

Vielen Dank fürs weiter mithirnen!! 🤖

Gruss aus Zürich

Beitrag von „Hollowman“ vom 5. Juni 2016 um 22:25

Hi, jetzt mal eine blöde Vermutung... Hört man das nur außen? Weil bei meinem 2010er Golf GTI hört man sporadisch im Innenraum das Geräusch vom Radiolüfter. Verbaut ist das RNS510. Ist aber nur in Verbindung mit offenen Türen zu hören.

Alternativ vlt das Geräusch einer elektrischen Zusatzwasserpumpe?
Gelegentlich machen auch diverse Drosselklappen oder andere Stellklappen völlig unvermutet die wildesten Geräusche:D die man evtl nur falsch wahrnimmt bzw verwechselt.

mfg Michael

Beitrag von „donadi“ vom 6. Juni 2016 um 09:37

Der Touareg hat etwas ein Thema mit seinem Energiemanagement. Wenn man das Fahrzeug nicht per Schlüssel abschließt, passiert es manchmal dass nicht alle Steuergeräte in den Standby Modus fallen. Das ist auch mir auf einem Campingplatz zum Verhängnis geworden als wir recht viel aus dem Auto gelebt haben. Meiner ist ein 7L 12/06, Modell 2007. Das gleiche Thema hat auch der elektrisch recht ähnliche T5

Beitrag von „Sierrakiller“ vom 6. Juni 2016 um 22:55

So liebe Freunde,

ich hab den Übeltäter identifiziert!

Es ist das Verbrennungsluftgebläse des Zuheizers. Ich hab mich heute auf die Suche begeben und festgestellt, dass das Lüftergeräusch auf der linken Seite lauter ist als auf der rechten. Was ist auf der linken Seite verbaut? Der Zuheizer!

Also Radhausschale raus und siehe da, genau da wird es lauter. Nur warum läuft dieses blöde Gebläse, obwohl doch der Zuheizer garnicht mehr in Betrieb ist?

Egal, auf die Schnelle erstmal die Sicherung gezogen, und Ruhe war! 🙌🌍🙌

Also meine Batterie ist erstmal geschützt!

Wer mir jetzt verraten kann, warum das Gebläse läuft, dem wäre ich schon sehr dankbar!

Gruss aus Zürich

Beitrag von „Hollowman“ vom 6. Juni 2016 um 23:41

Also das Gebläse läuft solange noch eine bestimmte Temperatur im Brennraum des Zuheizers überschritten ist. Würde da mal Fehlerspeicher der Heizung auslesen und ggf. mal - soweit möglich - Parameter messen. Möglicherweise in Richtung Temperaturfühler in der Heizung/(Flammwächter)? Bin im Thema Standheizung nicht sooo sehr informiert.